

Fotos: LFV Brandenburg



**Waldbrandmedaille 2022:** Viele Einsatzkräfte gingen bei den zahlreichen Waldbränden bis an ihre Belastungsgrenze.

**Ehre, wem Ehre gebührt**

# „Waldbrandmedaille 2022“ verliehen

Ende Februar 2023 haben Brandenburgs Ministerpräsident Dr. Dietmar Woidke und Innenminister Michael Stübgen Brandenburger Kameradinnen und Kameraden für ihre aufopferungsvollen Einsätze bei den Waldbränden im letzten Jahr ausgezeichnet. Die Einsatzkräfte waren im Sommer 2022 tagelang gefordert, um Brände in den Wäldern zu löschen und deren Ausbreitung zu

verhindern. Den ehrenamtlichen Feuerwehrleuten, die bis an ihre Belastungsgrenze gegangen sind, wird mit der Auszeichnung der Dank und die Anerkennung des Landes Brandenburg ausgesprochen.

Ministerpräsident Dr. Woidke: „Sie haben Leib und Leben riskiert, um Natur und Menschen zu schützen. Heute wollen wir unseren Heldinnen und Helden ein Gesicht geben und sie ins Rampenlicht rücken, denn da gehören sie hin. Meinen allerherzlichsten Dank. Ohne sie alle hätten wir die Lage nicht in den Griff bekommen.“

**Unterstützung gefordert**

Die Verleihung der Waldbrandmedaille wurde auch in der RBB-Sendung „Brandenburg aktuell“ thematisiert. Zu Gast im Studio war Jan von Bergen, Vizepräsident im LFV Brandenburg. Er begrüßte die Stiftung der Auszeichnung durch Ministerpräsident Dr. Woidke. „Die Medaille ist eine besondere Wertschätzung der Kameradinnen und Kameraden für ihr ehrenamtliches Engagement“, so Jan von Bergen. Er nutzte den

Fernsehaufttritt auch dazu, um noch einmal die Bereitstellung der Führungsunterstützungssoftware zu fordern, die vor Jahren angeschafft wurde, aber bis heute noch nicht im Einsatz ist. Außerdem müsse im Bereich der Ausbildung die Feuerwehrschnule um den zweiten Standort in Wünsdorf dringend erweitert werden. Dort könnten dann auch Fachlehrgänge zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung angeboten werden.  
*LFV Brandenburg*



**Fernsehaufttritt:** Jan von Bergen (l.) nutzte die Gelegenheit und forderte Verbesserungen und weitere Unterstützung für die Feuerwehren in Brandenburg.

## Deutscher Feuerwehrverband ehrt Jürgen Arndt

Brandamtmann Jürgen Arndt aus Cottbus wurde bei der 4. Ehrungsveranstaltung des Deutschen Feuerwehrverbands am 4. März 2023 in Fulda mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet.

„Ohne ihn würde es nicht hoch hinaus gehen: Jürgen Arndt sorgt seit unzähligen Jahren dafür, dass der Turm für das Hakenleitersteigen im Internationalen Feuerwehrsportwettkampf zuverlässig und zulässig vor Ort ist. Herausfordernd ist hierbei nicht nur der Schwerlast-Transport – teils quer durch Europa. Auch die Standfestigkeit und

Belastbarkeit sind mehr als wettbewerbsentscheidend. Wie sich 2022 bei den Internationalen Wettbewerben in Slowenien zeigte, hält der Steigturm sogar heftigste Windböen aus.

Wie multifunktional Feuerwehrleute sein können, beweist Jürgen Arndt durch sein paralleles Engagement als Wertungsrichter im Traditionellen Internationalen Feuerwehrwettbewerb“, hieß es in der Laudatio, mit der sein Engagement geehrt wurde.

*DFV*



Foto: M. Oestreicher/DFV

**Ehrung:** Jürgen Arndt (r.) erhält die Auszeichnung vom DFV-Präsidenten Karl-Heinz Banse

**LANDESFEUERWEHRVERBAND  
BRANDENBURG**

OFFIZIELLE MITGLIEDERINFORMATION

**IMPRESSUM**

Offizielles Mitteilungsblatt des Landesfeuerwehrverbands Brandenburg und seiner angeschlossenen Organisationen

**Landesredaktion:**  
Landesfeuerwehrverband Brandenburg e. V., Guido Bergmann  
Verkehrshof 7, 14478 Potsdam  
Tel.: 0331 88721447  
Fax: 0331 20148959

E-Mail: guido.bergmann@lfv-bb.de  
Internet: www.lfv-bb.de

**Herausgeber:**  
FORUM VERLAG HERKERT GMBH

Redaktionsanschrift:  
Redaktion **FEUERWEHR**,  
Ernst-Augustin-Str. 12, 12489 Berlin  
Tel.: 08233 381-604, Fax: 030 62842028  
E-Mail: redaktion@feuerwehr-ub.de

**Layout:** Popp Medien  
Die Mitgliederinformationen erscheinen monatlich als Beilage zur **FEUERWEHR**.

Für unverlangt an die Redaktion **FEUERWEHR** eingesandte Manuskripte und Einsendungen übernehmen der Verlag und die Redaktion keine Haftung. Ein Anspruch auf Ausfallhonorar und dergleichen besteht nicht.

# Ausbildungsbeginn zum systemischen Beratern

Am letzten Januarwochenende 2023 war es so weit. Die Ausbildung zu Systemischen Beratern bzw. Beraterinnen des Teams „Ohne Blaulicht“ startete in Luckenwalde.

Die Ausbildung qualifiziert Angehörige der Freiwilligen Feuerwehr dazu, in den Strukturen der Feuerwehren durch systemische Beratung bei der Lösung von Konflikten, Problemen und Herausforderungen zu unterstützen.

Mit der erneuten Ausbildung von Systemischen Beraterinnen und Beratern wird das bestehende ehrenamtliche Beratungsangebot seitens des „Team B“ personell und fachlich erweitert, um gemeinsam den anstehenden Erfordernissen zu entsprechen. Der praxisorientierte Lehrgang ist in inhaltlich und methodisch aufeinander abgestimmte Module aufgebaut.

Dr. Angela Mickley und Viola Schrey führten durch das erste Modul. Thema der Veranstaltung war die „Einführung in die Arbeit des Beraters und Selbstwahrnehmung“. Anhand praktischer Beispiele wurden die Teilnehmenden an die Beratungstätigkeit

herangeführt. Am zweiten Veranstaltungstag standen u. a. Reflexion und Selbstreflexion, die Reflexion des eigenen Seins und der Wirkung auf die Gruppe im Vordergrund. Unter den Gästen war Thomas Weidlich von dem Brandenburgisches Institut für Gemeinwesenberatung, der das Projekt „Ohne Blaulicht“ mitbegründet hatte.

## Erstes Treffen

Zwei Wochen zuvor hatte in der Hauptwache der Berufsfeuerwehr Potsdam eine Informationsveranstaltung zur diesjährigen Beraterausbildung stattgefunden. Zwölf interessierte Kameradinnen und Kameraden konnten dazu begrüßt werden.



**Eröffnung:** Martin Volkmann, hauptamtlicher Mitarbeiter im Projekt „Ohne Blaulicht“, stellte das Projekt vor.



**Ausbildungsbeginn:** Zwölf Angehörige der FF konnten für die Erweiterung des Beratungsteams gewonnen werden.

Eröffnet wurde die Veranstaltung von Martin Volkmann, einer der beiden hauptamtlichen Projektmitarbeiter im Team. Neu im Team ist seit Anfang Januar Mario Driest, der „Ohne Blaulicht“ künftig tatkräftig unterstützen wird. Er stellte sich im Rahmen der Veranstaltung vor und freut sich auf die weitere Zusammenarbeit mit den Beratern. Frank Kliem (Vizepräsident des LFV und Mitglied im „Team B“) richtete einige Grußworte an die Anwesenden. Er wünschte den zukünftigen Beraterinnen und Beratern sowie Mario Driest maximale Erfolge und war erfreut, dass das Angebot zur Ausbildung auf so viel Interesse gestoßen ist.

LFV BB



Foto: LFV Brandenburg

**Gute Gespräche:** Brandenburgs Ministerin für Finanzen und für Europa Katrin Lange sicherte dem Präsidium des LFV Brandenburg weiterhin finanzielle Unterstützung zu.

## Katrin Lange auf Stippvisite

Katrin Lange, Brandenburgs Ministerin für Finanzen und für Europa, besuchte im Februar 2023 das Präsidium des LFV Brandenburg in der Geschäftsstelle in Potsdam. Verbandspräsident Rolf Fünning bedankte sich für die Zuwendung der finanziellen Mittel in den Haushaltsjahren 2023/2024. Damit sei die Handlungsfähigkeit des LFV gesichert.

Ministerin Lange brachte zum Ausdruck, dass sie die Belange des LFV und der Brandenburger Feuerwehren im Rahmen ihrer Möglichkeiten weiterhin unterstützen

wird. Dabei ging sie auch auf die mögliche Verwendung finanzieller Mittel aus dem sogenannten „Brandenburg-Paket“ für den Brand- und Bevölkerungsschutz ein.

Die Präsidiumsmitglieder des LFV wiesen noch einmal eindringlich auf die Notwendigkeit des Aufbaus des zweiten Schulstandortes der LSTE in Wünsdorf. Nur so sei der über Jahre aufgebaute Ausbildungsstau abzubauen, um für künftige Anforderungen gerüstet zu sein.

LFV BB



## Gemeinsame Aktionen mit Lotto gehen weiter

Auch im Jahr 2023 wird es wieder gemeinsame Aktionen von Lotto Brandenburg und dem Landesfeuerwehrverband Brandenburg geben. Erste Details dazu haben Antje Edelmann (Pressesprecherin bei Lotto) und Carola Krahl (Geschäftsführerin LFV BB) bei ihrem Treffen im März vereinbart.

Die erste Aktion, bei der wieder die filmische Kreativität der Kameradinnen und Kameraden gefordert sein wird, gibt es im Mai. Alle zur Teilnahme notwendigen Informationen werden rechtzeitig über die Social-Media-Kanäle des LFV Brandenburg bekanntgegeben.

LFV BB